



Gesamtverband
Kunststoffverarbeitende
Industrie e.V.

Aschermittwochs-Pressekonferenz 2017

01. März 2017, Hotel InterContinental, Frankfurt am Main

Kunststoffverarbeitung 2016

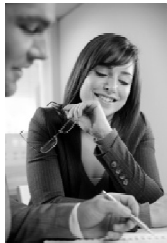
Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten



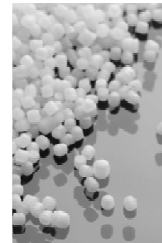
Umsatz: 60,8 Mrd. € (+ 3,2 %)
Inland: 38,3 Mrd. € (+ 2,8 %)
Ausland: 22,5 Mrd. € (+ 3,6 %)



Betriebe: 2.906 (+ 1,9 %)

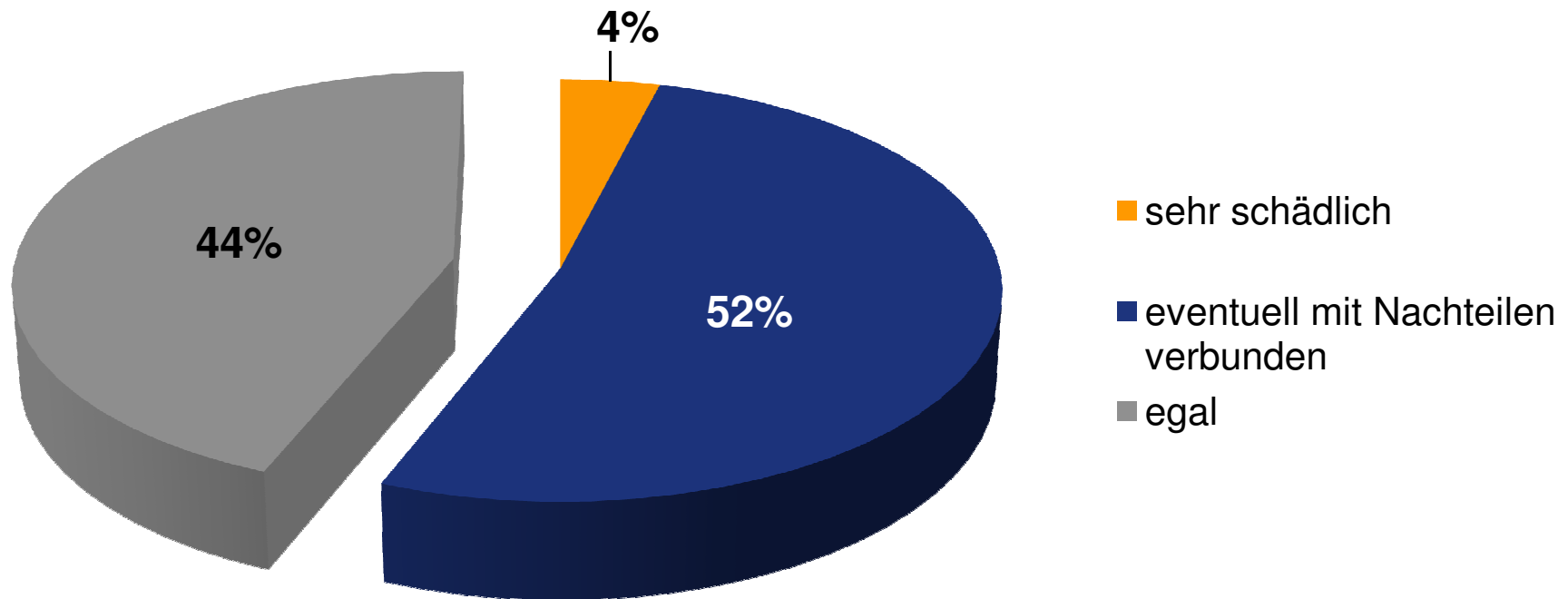


Beschäftigte: 317.000 (+ 0,3 %)



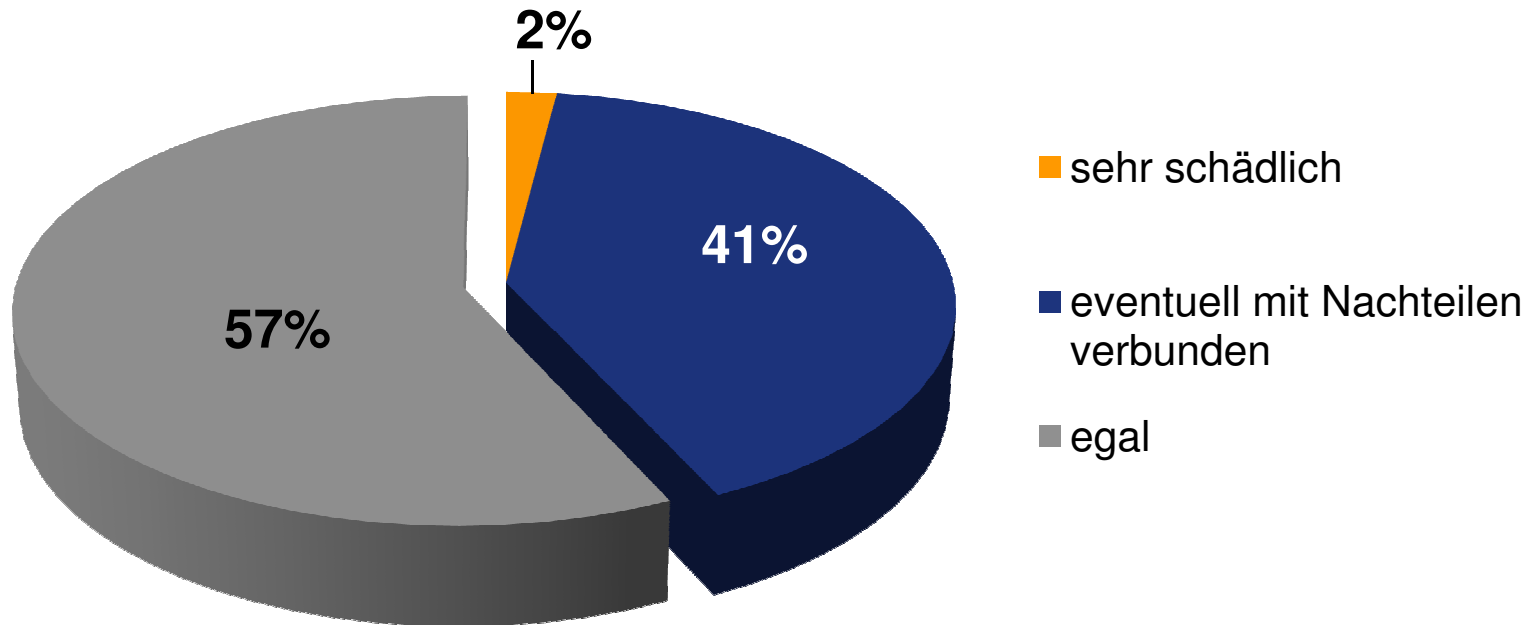
**Verarbeitete Menge:
14,1 Mio. t (+ 3,6 %)**

Ein Ausscheiden Großbritanniens aus dem europäischen Binnenmarkt wäre für unser Unternehmen ...



Anteil der befragten Unternehmen

Das Scheitern des Freihandelsabkommens TTIP wäre für unser Unternehmen ...



Anteil der befragten Unternehmen



Neugliederung der GKV-Branchenstatistik zum Berichtsjahr 2016

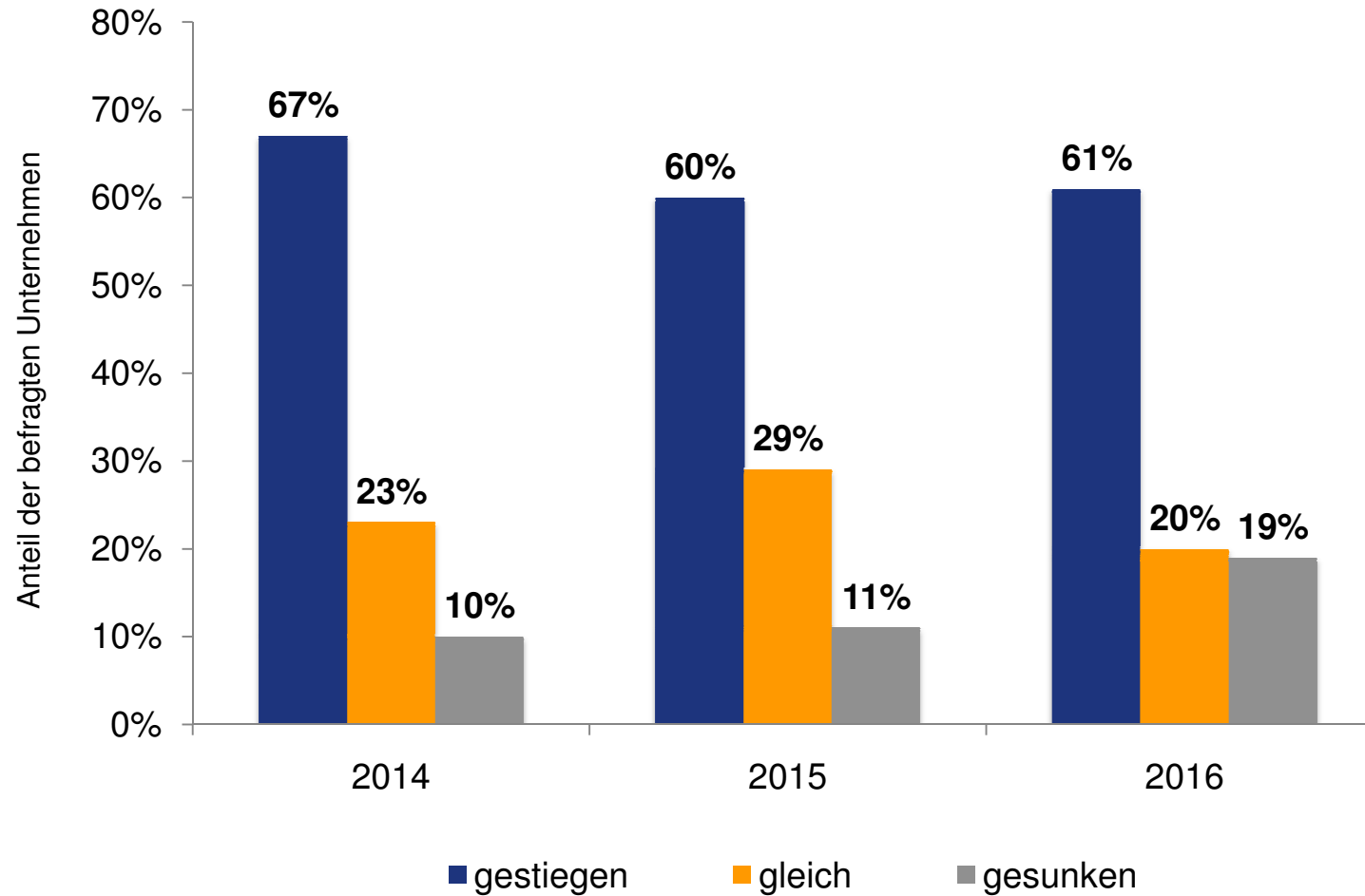
- In der volkswirtschaftlichen Erhebung des Statistischen Bundesamtes werden Kunststoffprodukte traditionell in vier Wirtschaftszweigen dargestellt:
 - Platten, Folien, Schläuche und Profile aus Kunststoff
 - Verpackungsmittel aus Kunststoffen
 - Baubedarfsartikel aus Kunststoffen
 - Sonstige Kunststoffwaren
- Diesen Wirtschaftszweigen liegt eine Klassifizierung von verschiedenen Kunststoffprodukten zu Grunde, die die Praxis unzureichend abbildet. Beispiel: Fensterprofile und Türprofile werden der Kategorie Platten, Folien, Schläuche und Profile aus Kunststoff zugeordnet. In der Praxis werden diese den Baubedarfsartikel zugeordnet.
- Um dies zu verbessern und so ein praxisnäheres Bild der Kunststoffverarbeitenden Industrie in Deutschland darstellen zu können, gruppiert der GKV im Jahr 2016 alle Klassen von Kunststoffprodukten zu einer verfeinerten Branchenstatistik.



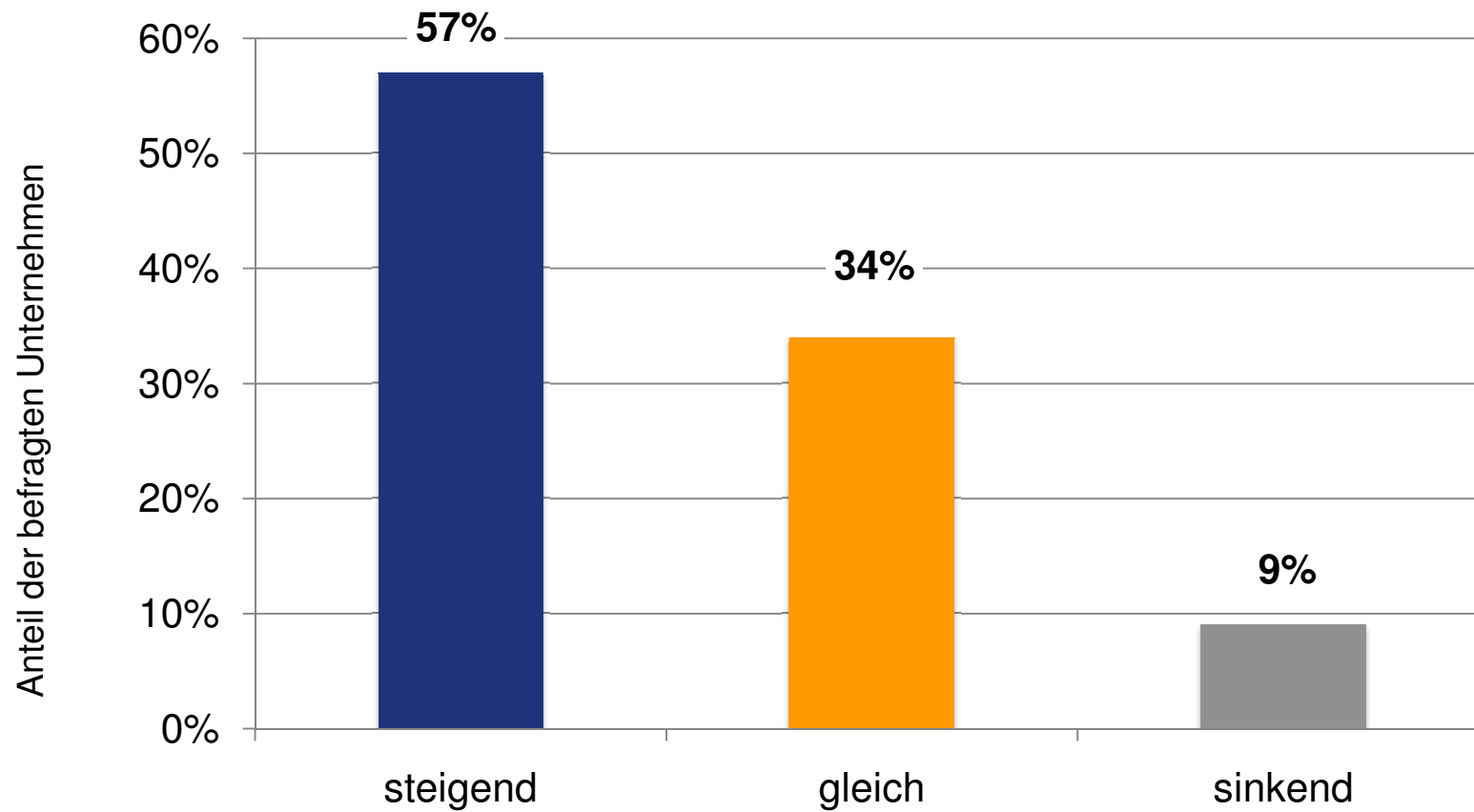
Menge und Umsatz der Kunststoff verarbeitenden Industrie nach Branchen 2014/2015/2016

KVI nach Branchen	Menge in Mio. t			Umsatz in Mrd. €				
	2014	2015	2016	2014	2015	Veränderung	2016	Veränderung
Kunststoffverarbeitung gesamt davon:	13,6	13,6	14,1	58,1	58,9	+1,3 %	60,8	+3,2 %
Verpackung	3,9	4,2	4,3	13,4	13,6	+1,5 %	14,2	+4,4 %
Bau	5,1	4,9	5,0	18,3	18,3	-0,3 %	19,1	+4,7 %
Technische Teile	3,1	3,2	3,3	17,2	17,6	+2,3 %	17,9	+1,7 %
Konsumprodukte	1,5	1,3	1,5	9,2	9,4	+2,2 %	9,6	+2,0 %

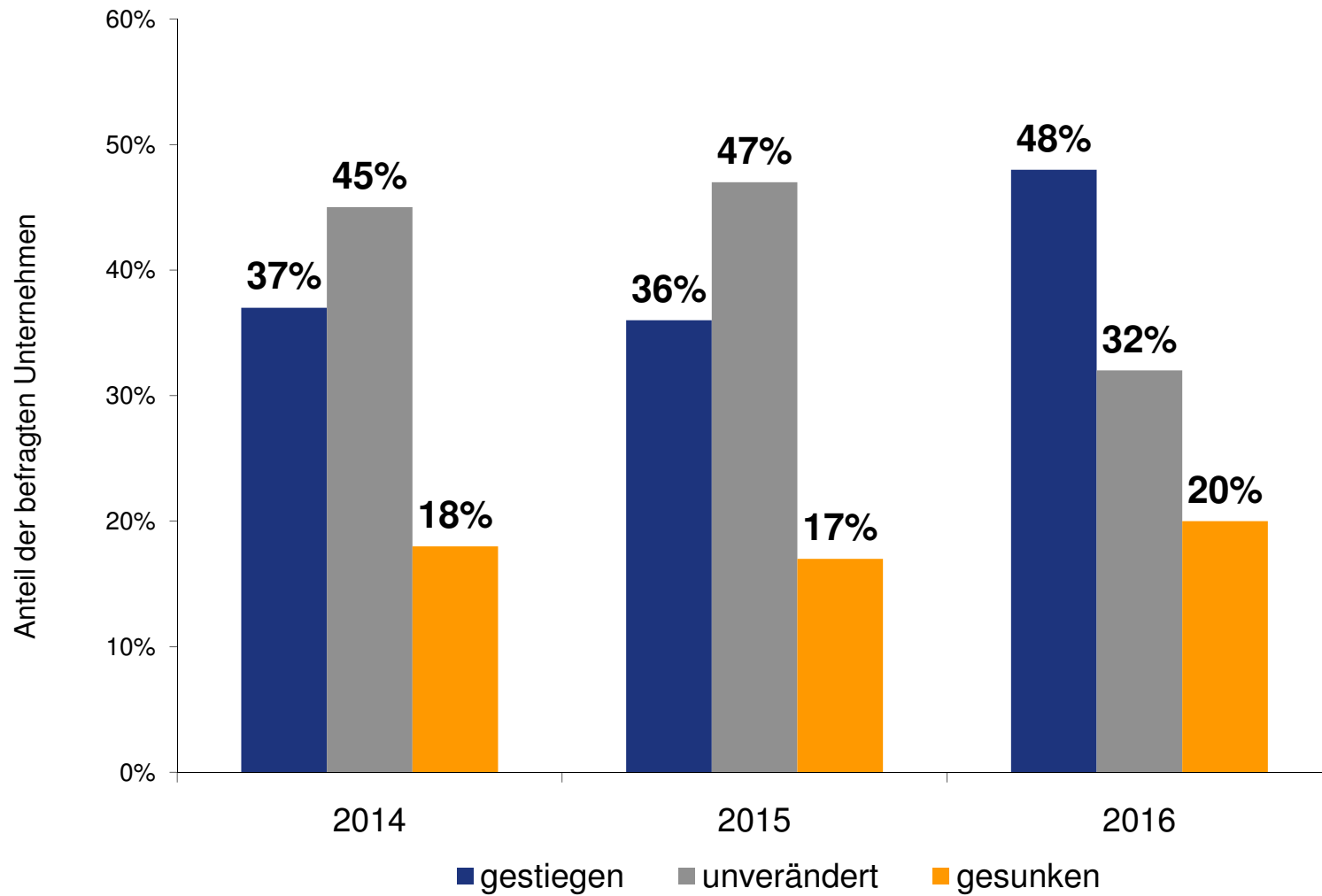
Umsatzentwicklung in den Jahren 2014-2016 jeweils im Vergleich zum Vorjahr



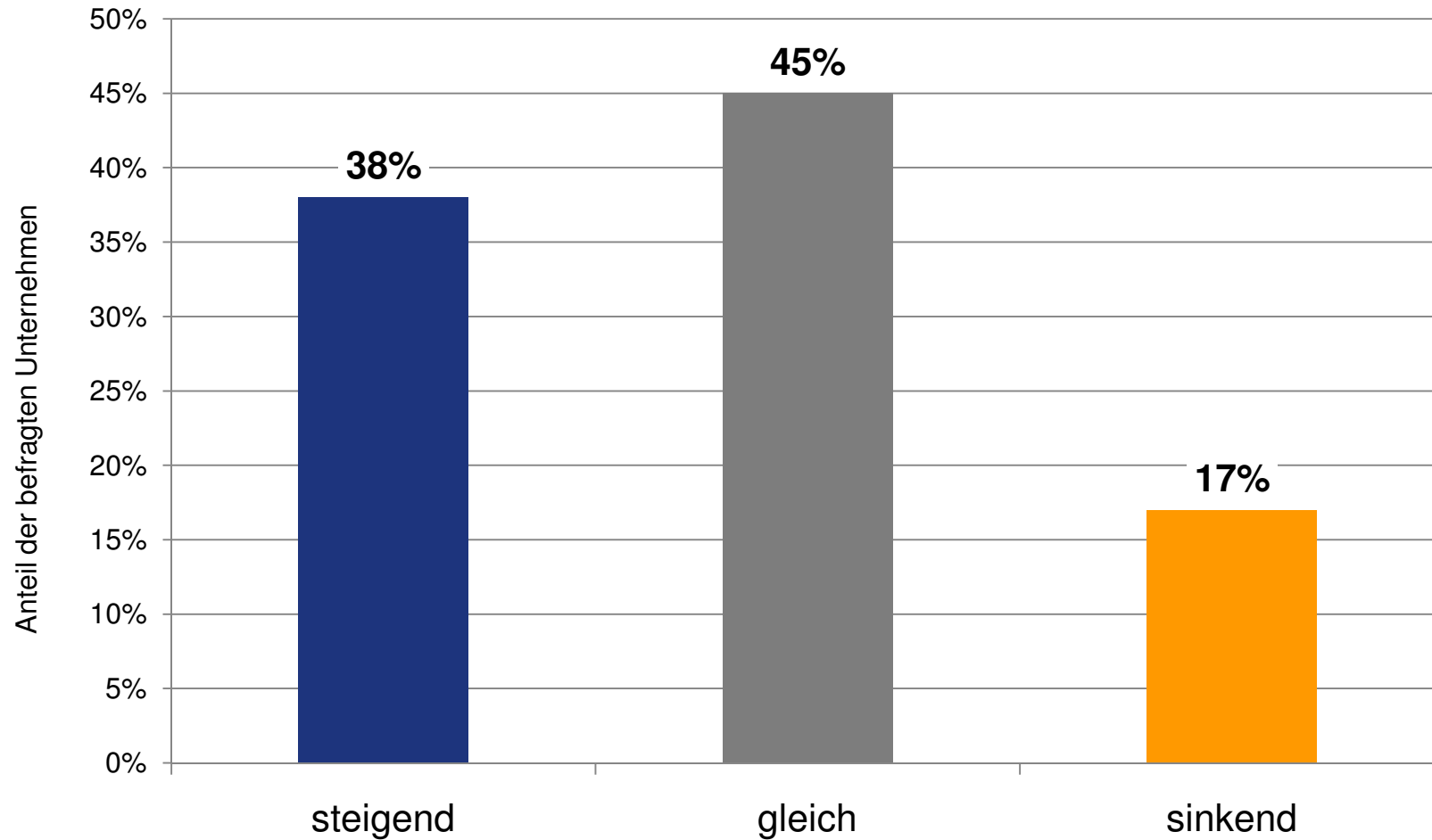
Umsatzerwartung für 2017 nach Anzahl der befragten Unternehmen



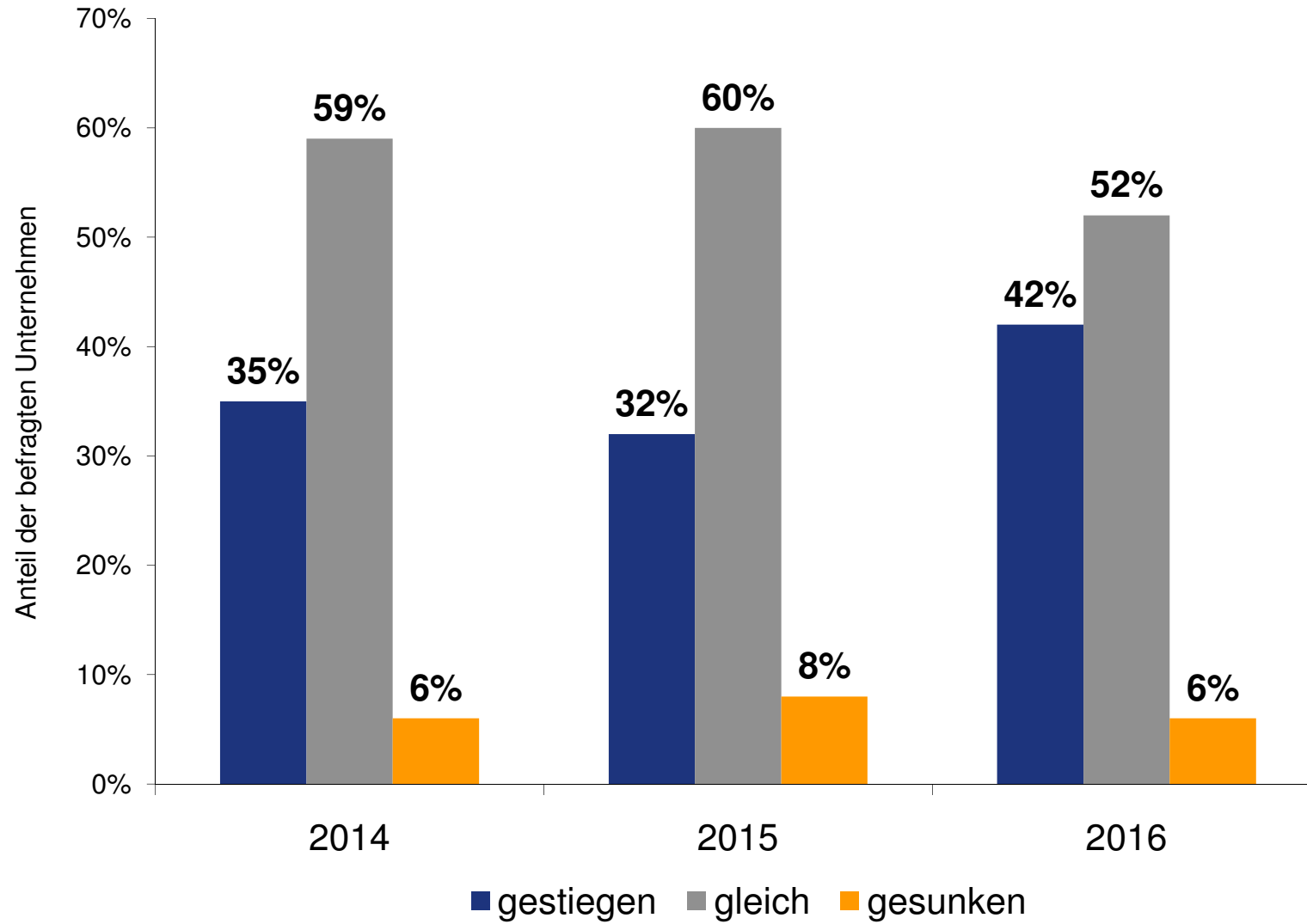
Entwicklung der Gewinne in den Jahren 2014-2016 jeweils im Vergleich zum Vorjahr



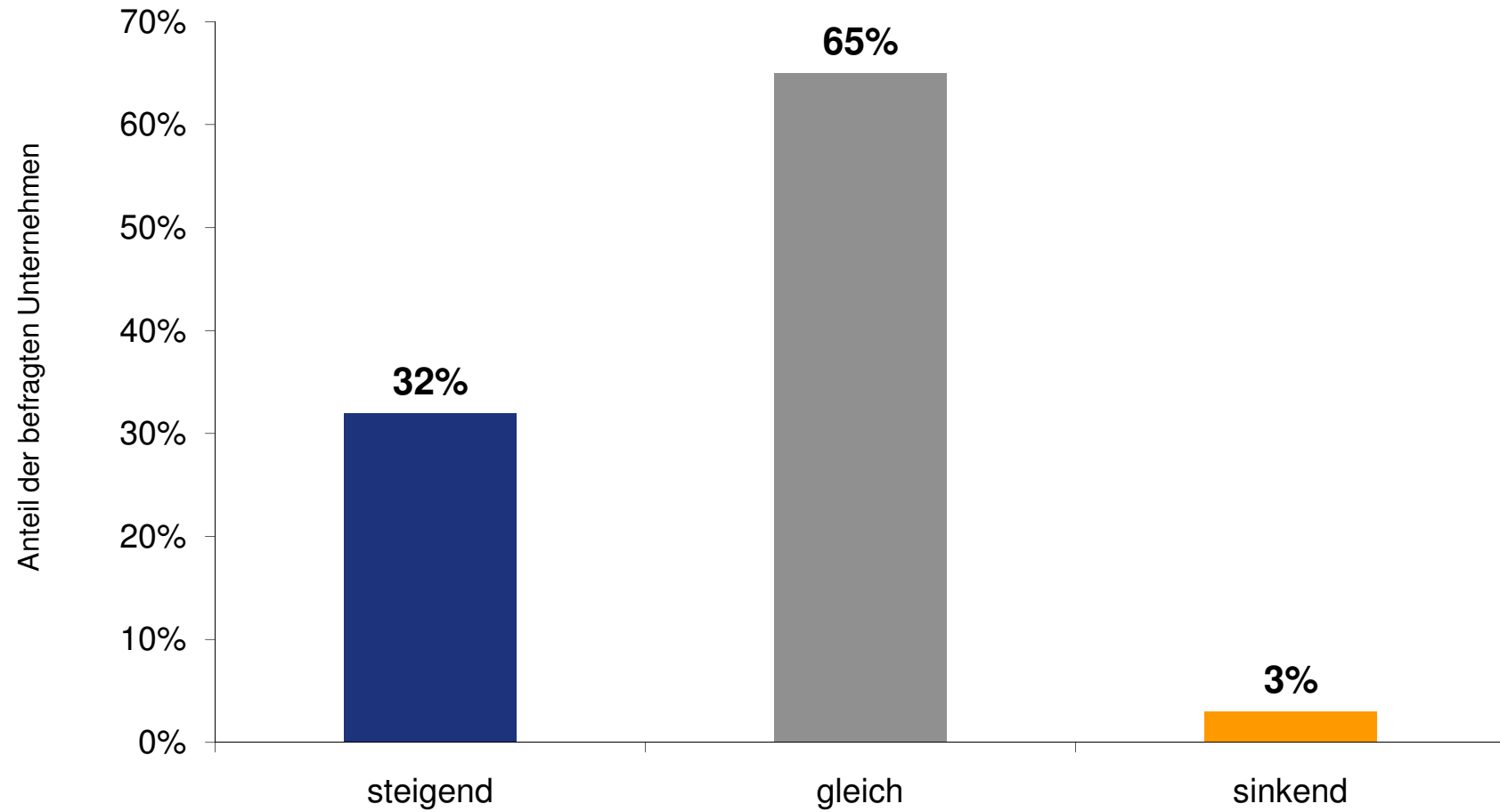
Gewinnerwartung 2017



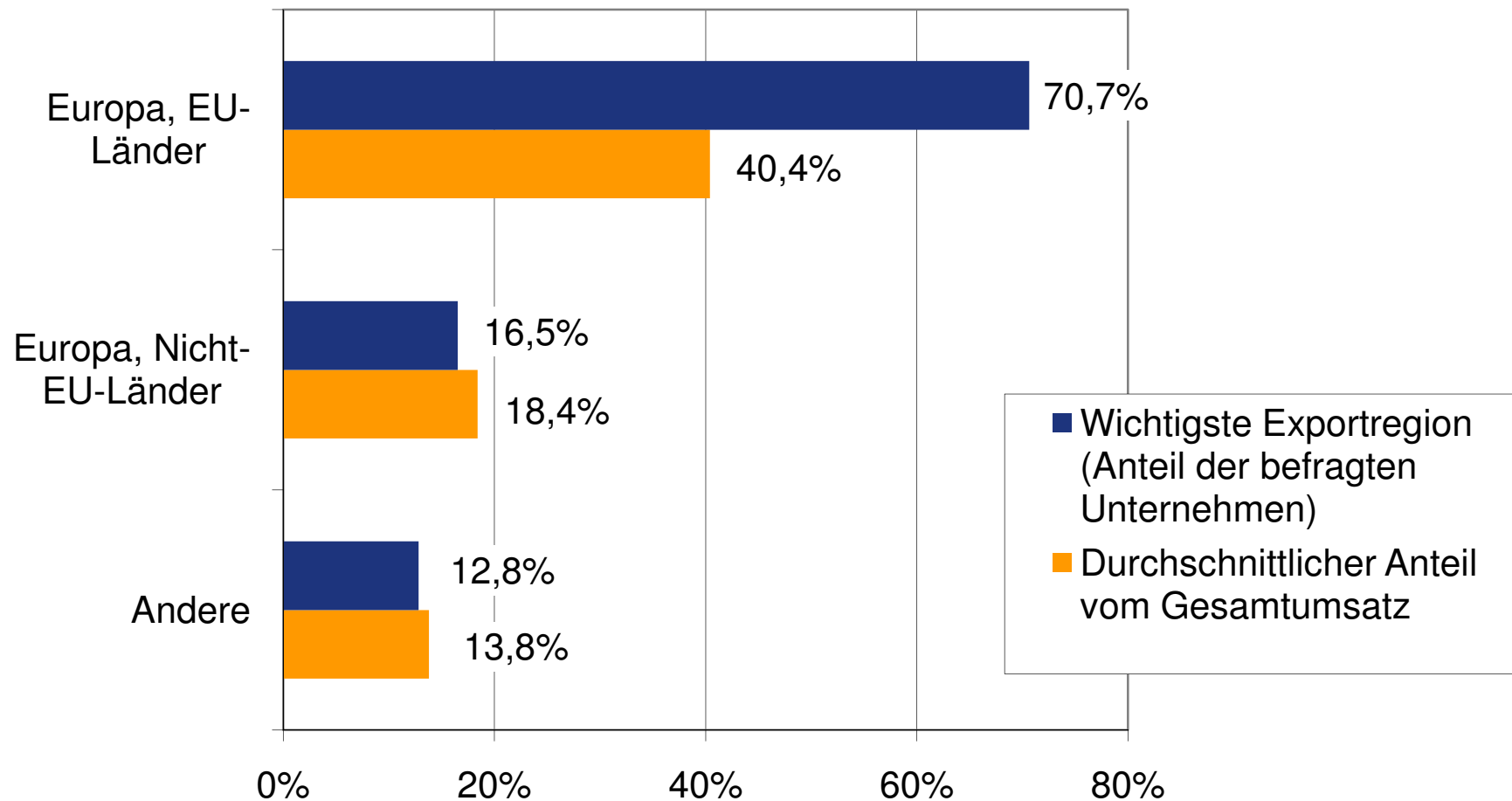
Exportentwicklung in den Jahren 2014-2016 jeweils im Vergleich zum Vorjahr



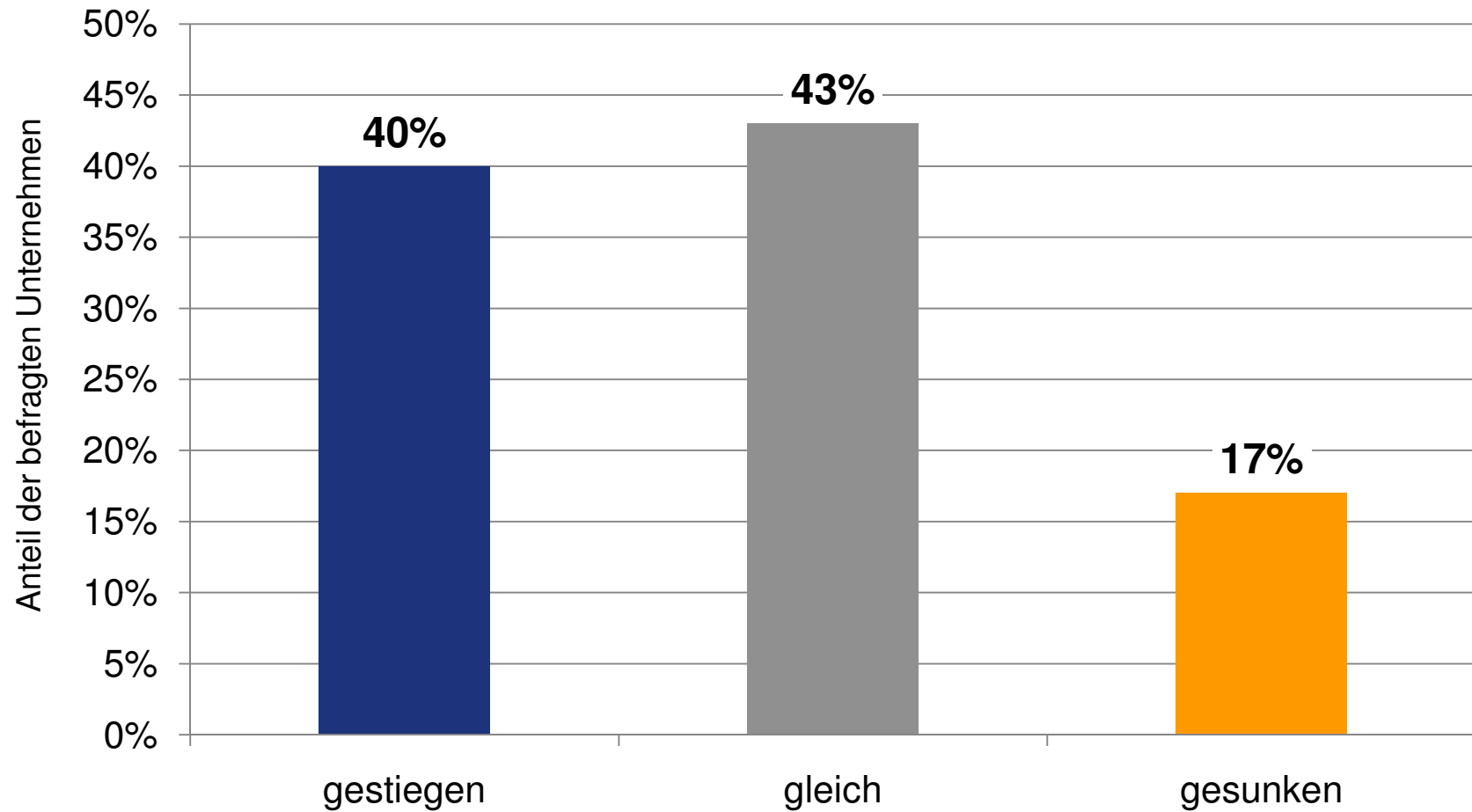
Exportwartung 2017



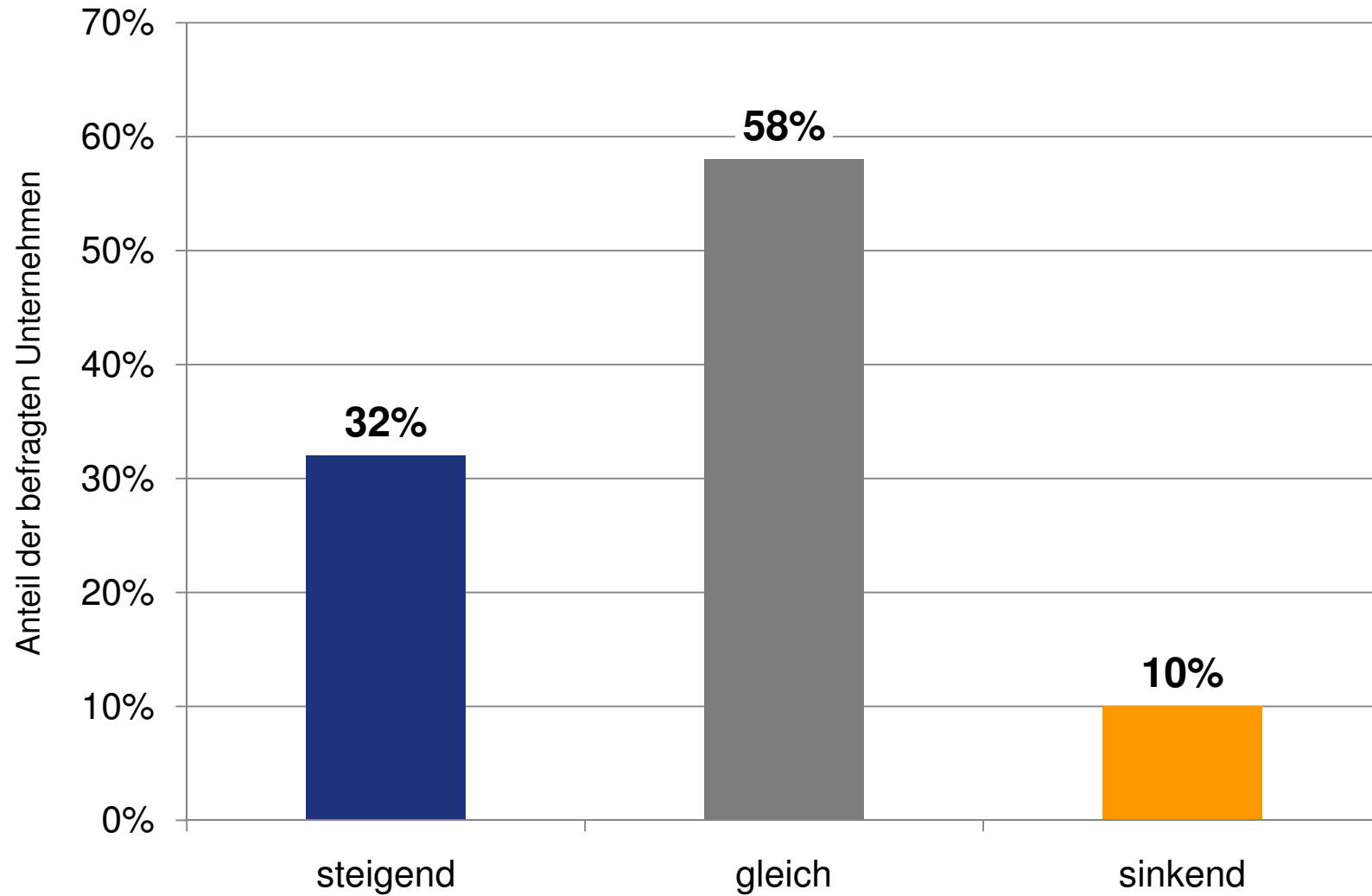
Wichtigste Exportregionen 2016



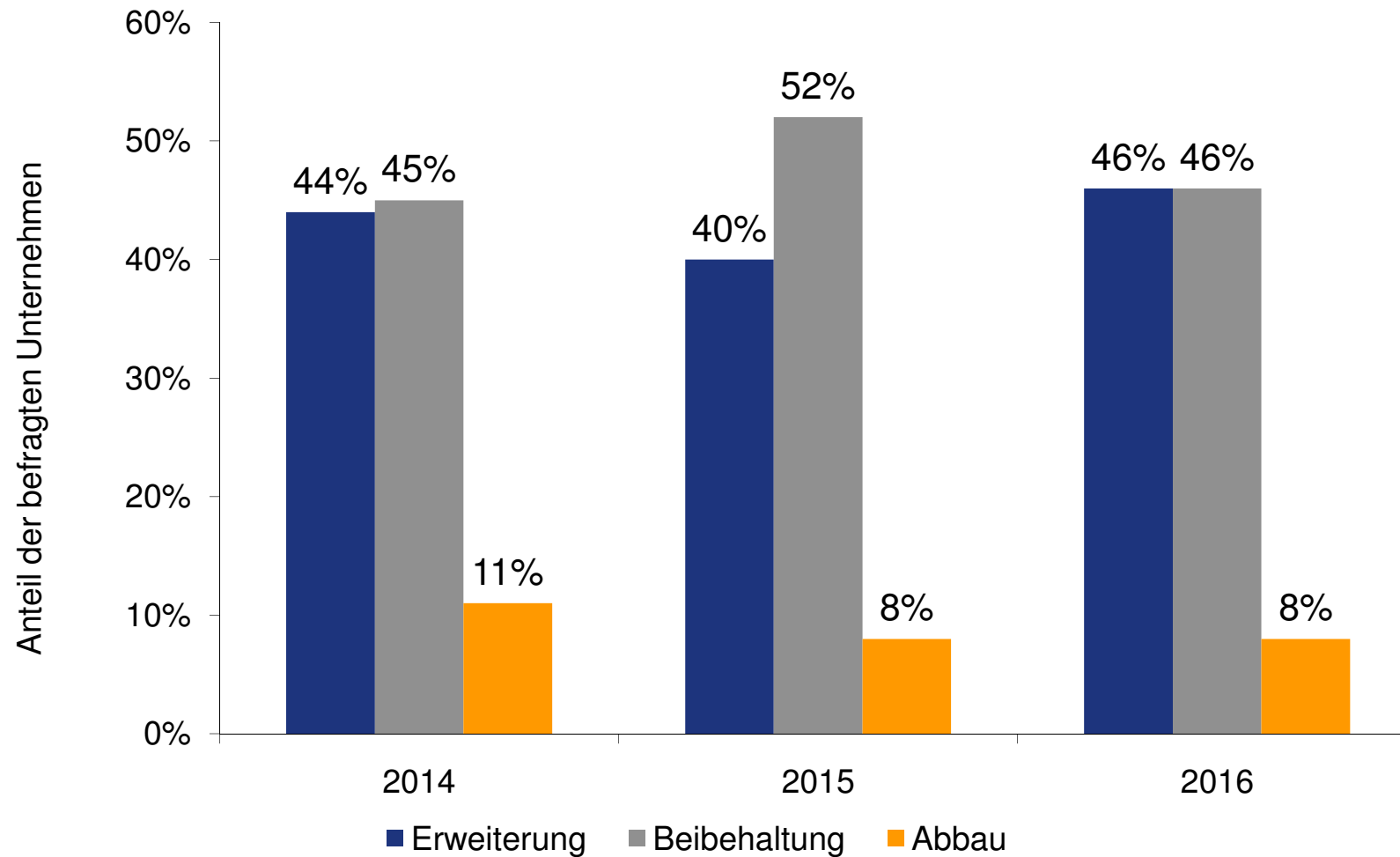
Investitionen 2016



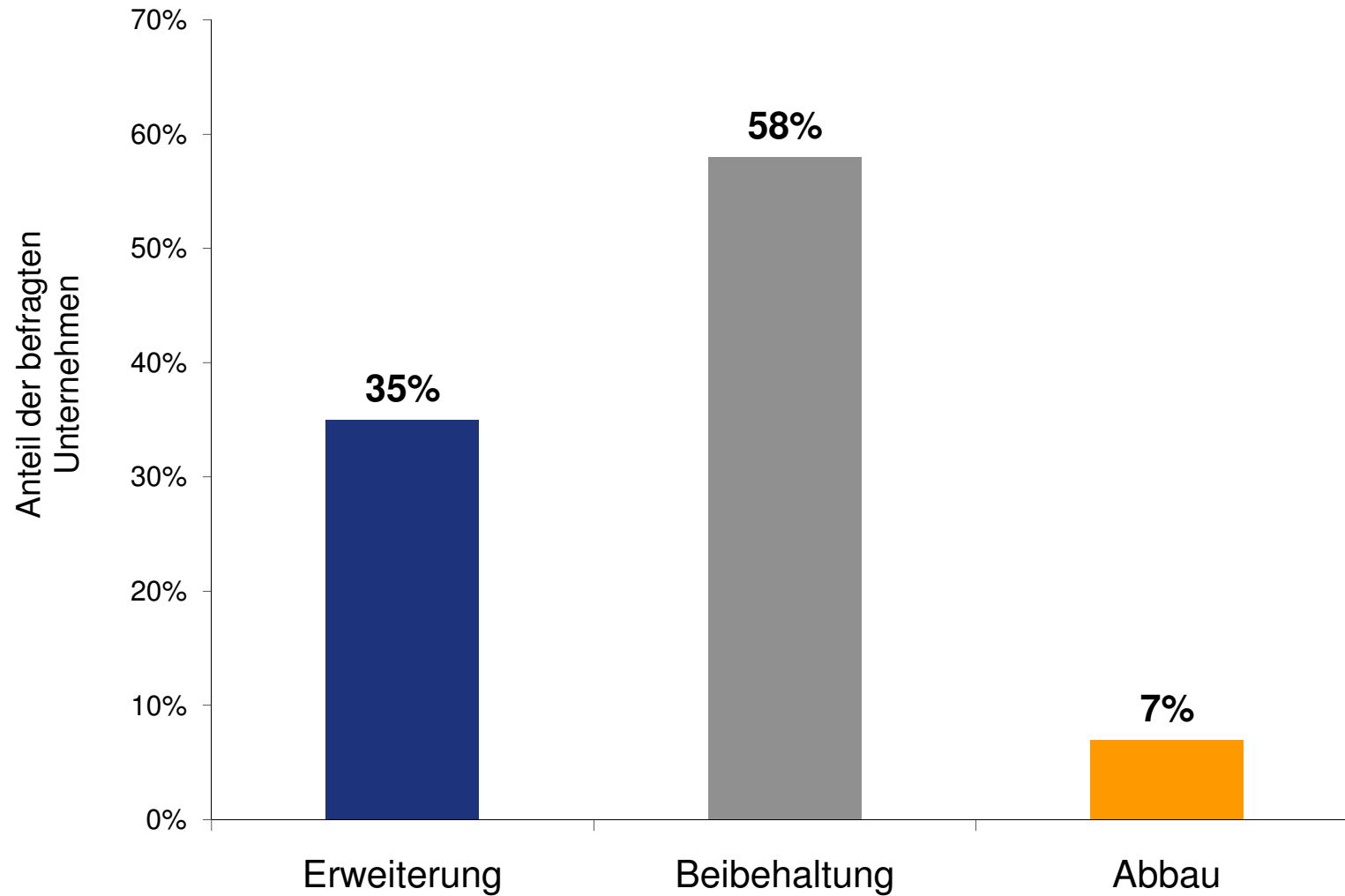
Investitionsplanung 2017



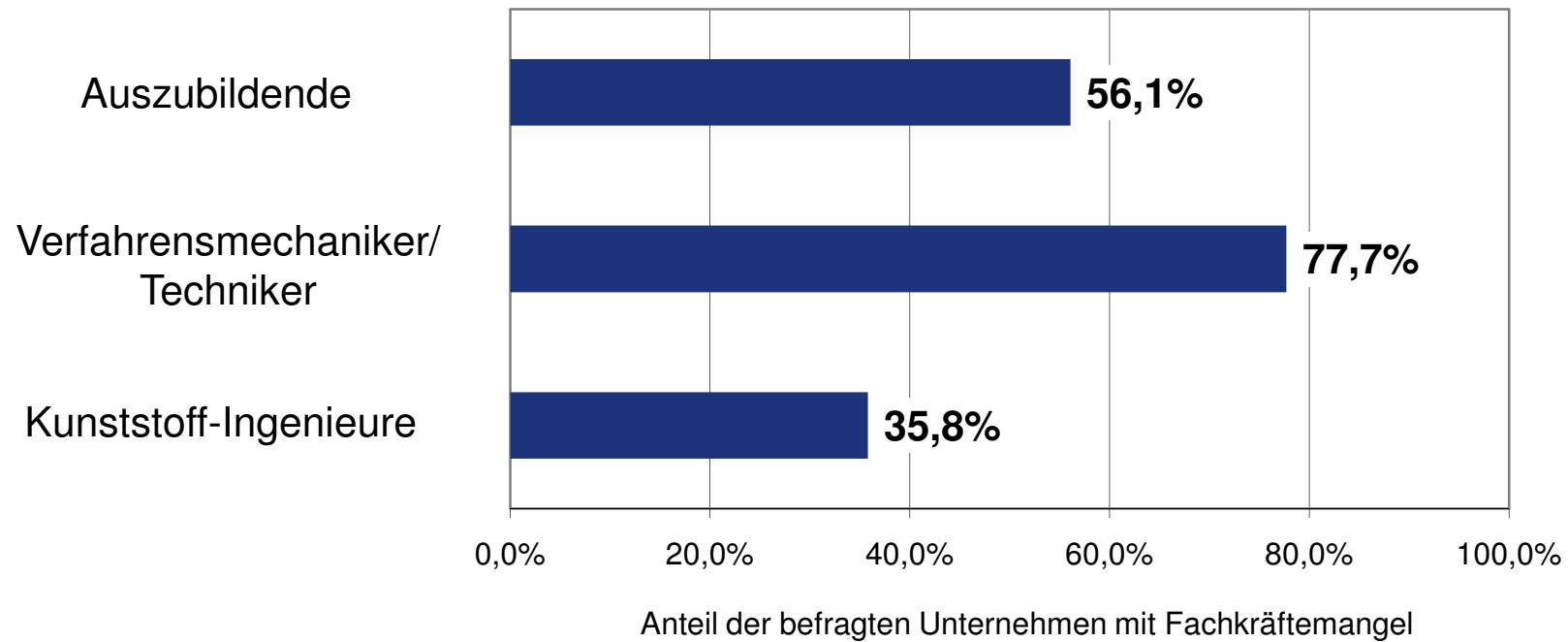
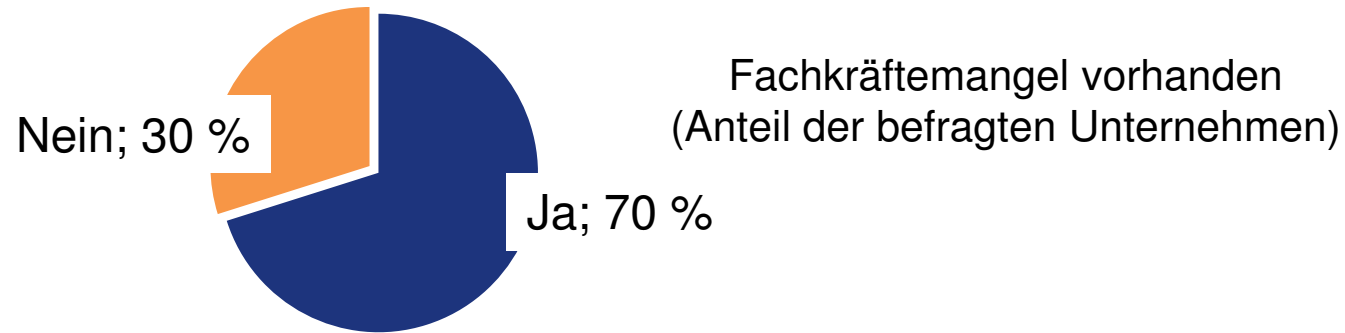
Veränderung des Personalbestandes 2014-2016 jeweils im Vergleich zum Vorjahr



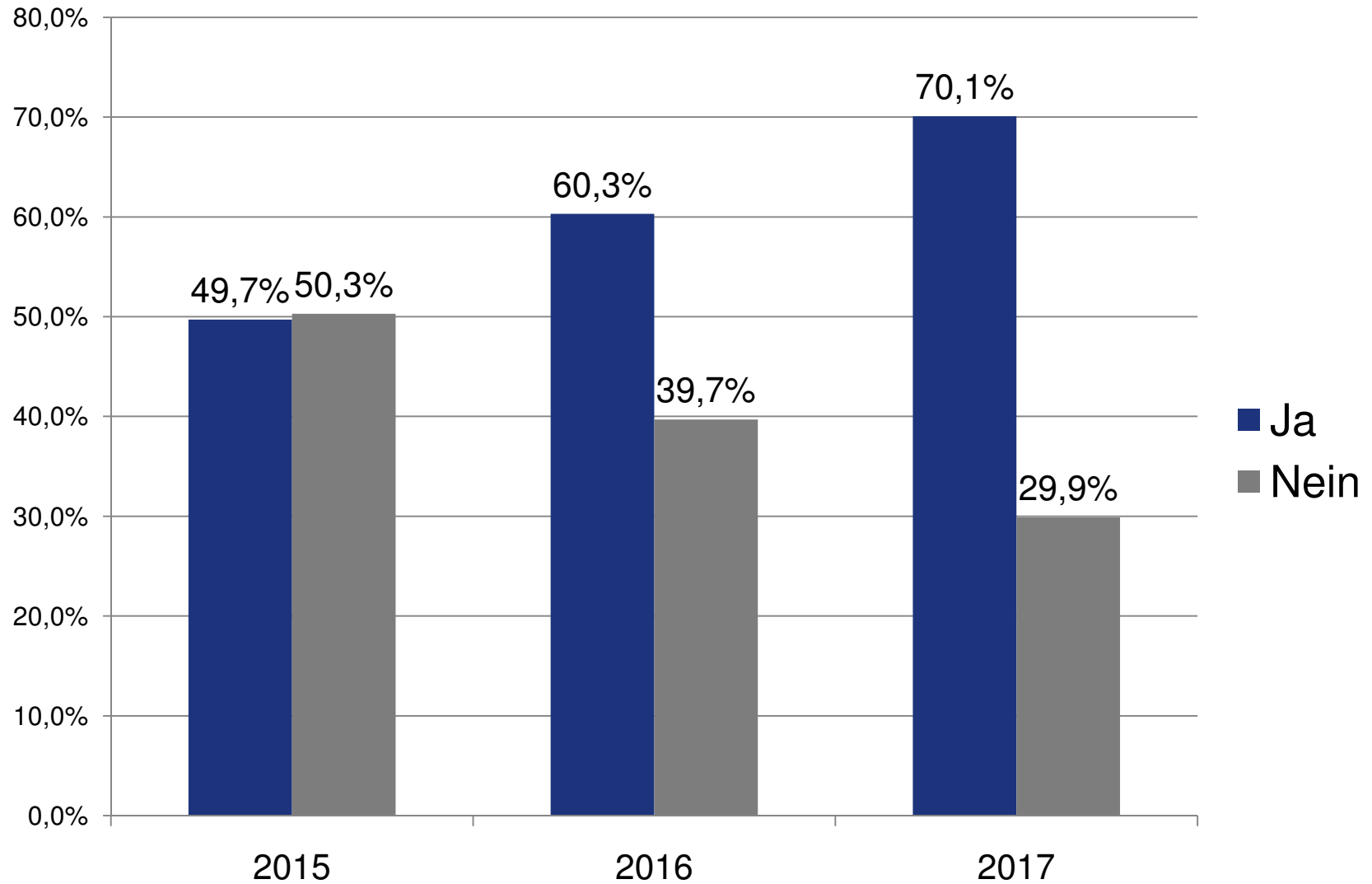
Personalplanung 2017



Mangel an Fachkräften und Auszubildenden

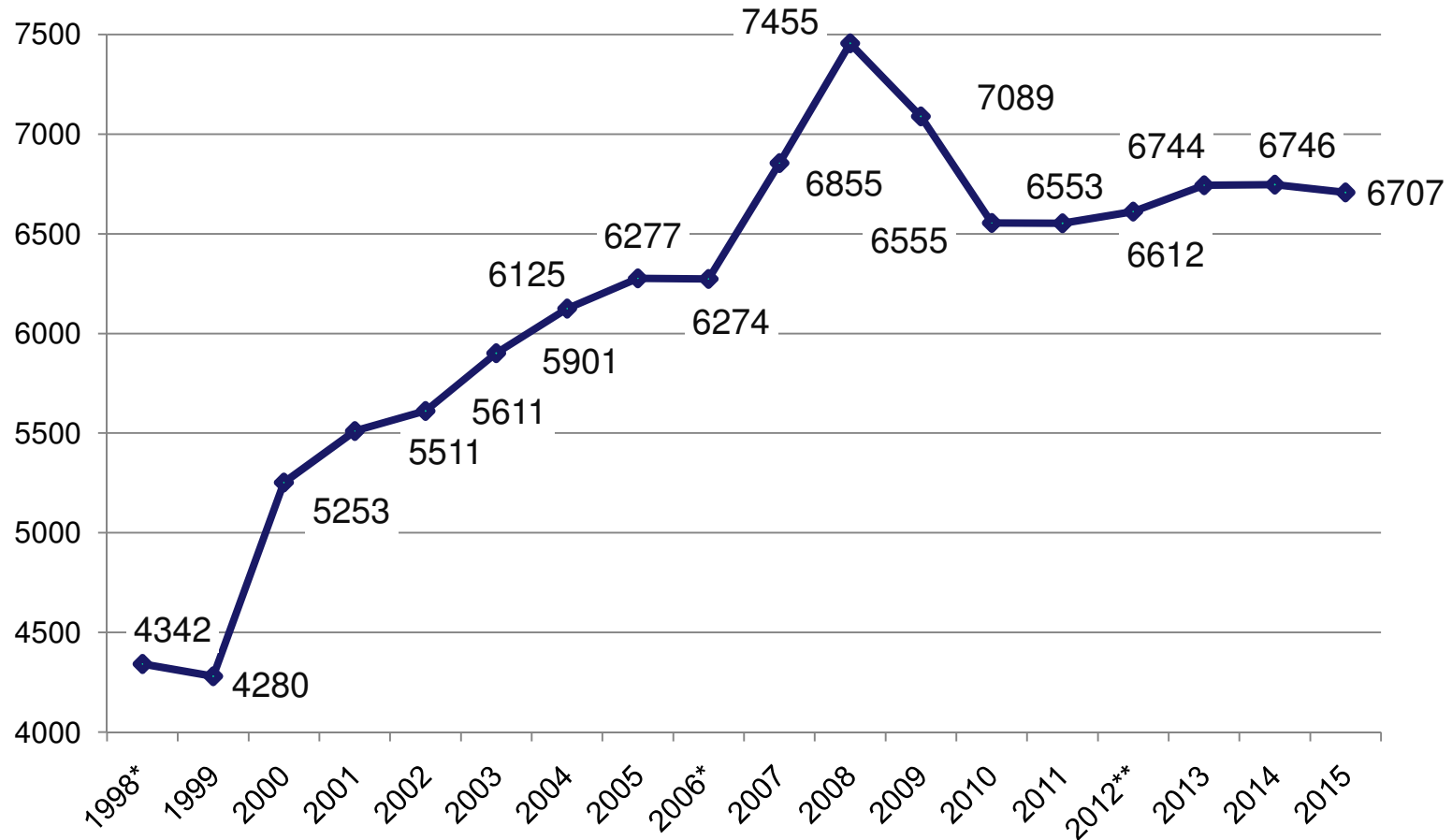


Mangel an Fachkräften und Auszubildenden





Bestandentwicklung Ausbildungsverträge VMKK seit 2010

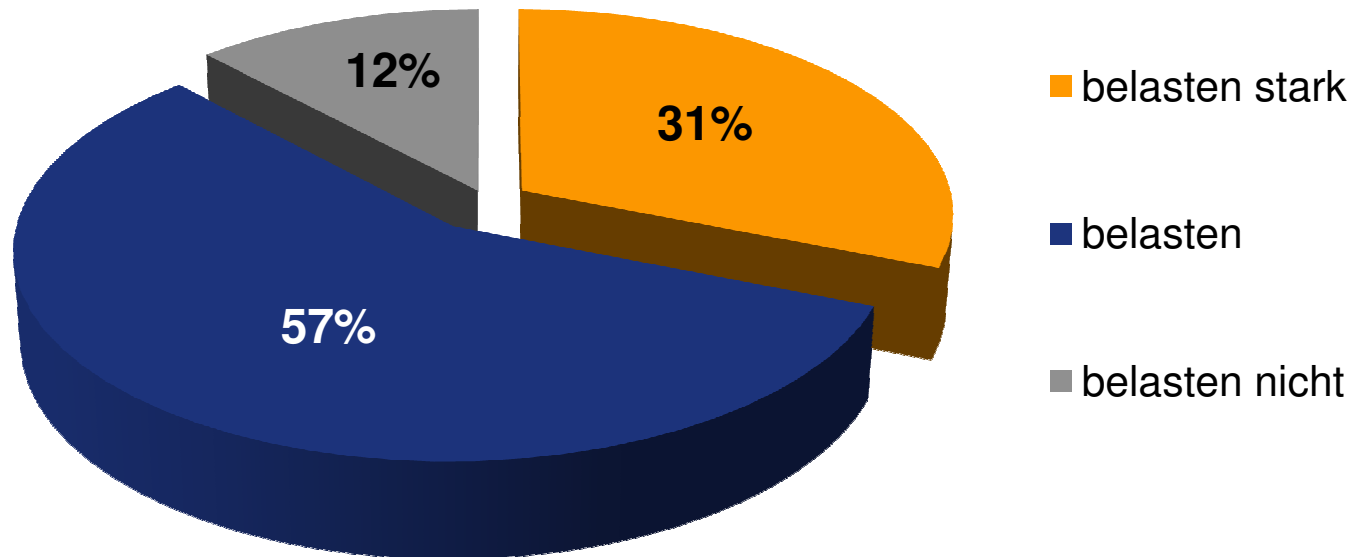


* VO 1997 VMKK mit 4 bzw. / VO 2006 VMKK mit 6 Schwerpunkten

** VO 2012 VMKK mit 7 Fachrichtungen

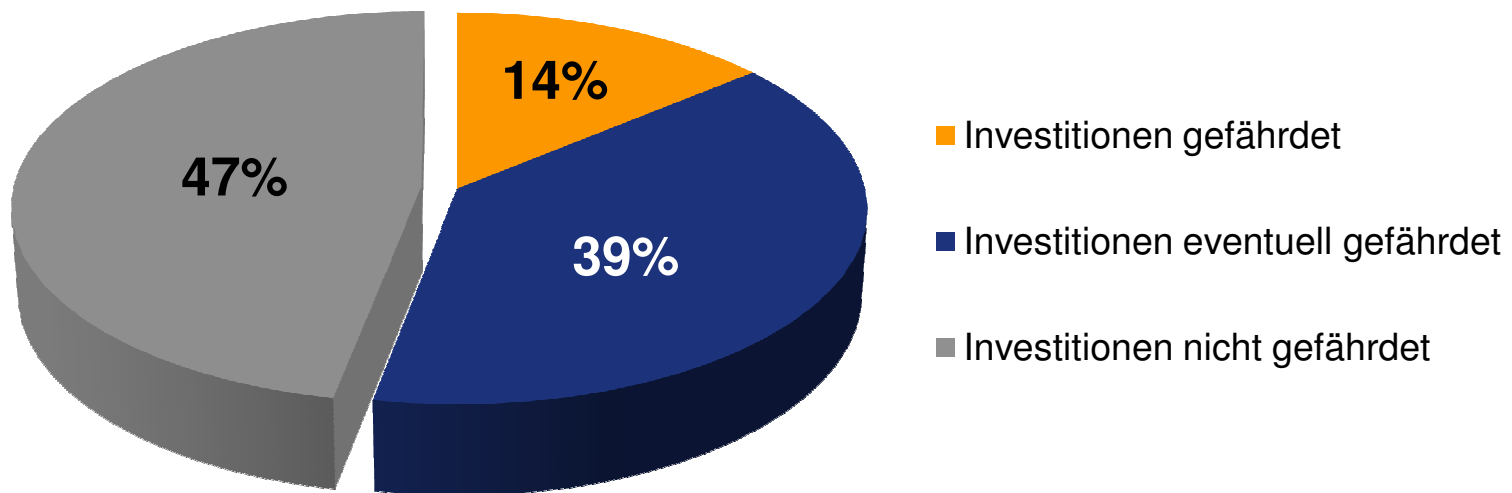
Quelle: DIHK, Berechnung pro-K/GKV

Belasten steigende Stromkosten die Wettbewerbsposition der Kunststoffverarbeiter?



Anteil der befragten Unternehmen

Gefährden hohe Stromkosten Investitionen in Kunststoff verarbeitenden Unternehmen?



Anteil der befragten Unternehmen